

Datenschutzerklärung

Nachfolgend informieren wir Sie über die Verarbeitung personenbezogener Daten im Zusammenhang mit der Teilnahme an den von uns angebotenen Seminaren.

Verantwortlicher

Verantwortlicher im Sinne des Art. 4 Nr. 7 DSGVO, der sonstigen in den Mitgliedstaaten der Europäischen Union geltenden Datenschutzgesetze und anderer Vorschriften mit Bestimmungen datenschutzrechtlichem Charakter ist die Pluradent AG & Co KG, Kaiserleistraße 3, D-63067 Offenbach, Tel. 069 82983-0, Fax 069 82983-271, E-Mail offenbach@pluradent.de, diese gesetzlich vertreten durch die Komplementärin Pluradent AG, Ulmenstraße 37-39, D-60325 Frankfurt am Main, diese wiederum gesetzlich vertreten durch den Vorstand Uwe Jerathe und Herbert Liebl.

Datenschutzbeauftragter

Unseren Datenschutzbeauftragten können Sie unter der nachfolgenden Adresse erreichen und kontaktieren: Herr Joachim Kargl, Kaiserleistraße 3, D-63067 Offenbach, Tel. 069 82983-500, E-Mail Datenschutz@pluradent.de

Ihre Rechte

Sie haben uns gegenüber hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten die nachfolgenden Rechte:

- das Recht auf Auskunft,
- das Recht auf Berichtigung und Löschung,
- das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung,
- das Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung,
- das Recht auf Datenübertragbarkeit,
- sowie gegenüber einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde das Recht zur Beschwerde.

Verarbeitung personenbezogener Daten bei Teilnahme an unseren Seminaren

(1) Wenn Sie sich für ein von uns angebotenes Seminar anmelden, erfassen und speichern wir die von Ihnen angegebenen personenbezogenen Daten wie E-Mail-Adresse, Name und Vorname des Teilnehmers, Praxis-/Unternehmensanschrift, Telefonnummer und Unterschrift. Diese Daten werden zur Erstellung von Teilnehmerlisten, Veranstaltungsunterlagen wie Eintrittskarten, Namensschilder oder

Zertifikate sowie Rechnungen verarbeitet. Die vorstehenden Daten geben wir an Ärztekammern, Behörden wie Finanzämter oder Strahlenschutzämter sowie an jeweils in der Einladung zur Veranstaltung genannte Dritte wie externe Referenten (z. B. das Deutsche Rote Kreuz oder Fachhochschulen), Hotels, Kongresszentren, Event-Veranstalter und Kooperationspartner weiter.

(2) Die vorstehenden Daten erfassen, speichern und verarbeiten wir zu dem Zweck, die Veranstaltungsunterlagen auf Sie persönlich abzustimmen, um Teilnehmerlisten zu erstellen, zur Rechnungsstellung, zur Erstellung von Teilnahmebestätigungen und Zertifikaten und um Sie in diesem Zusammenhang persönlich anzusprechen zu können. Die Verarbeitung dient insoweit zur Durchführung des mit Ihnen geschlossenen Vertragsverhältnisses sowie auch dazu, unsere Leistungen für Ihre Bedürfnisse zu optimieren. Zudem dient die Erfassung und Verarbeitung der vorstehenden Daten der Feststellung, dass und ob Sie an der Veranstaltung teilnehmen bzw. teilgenommen haben. Die Verarbeitung dient daher auch zur Verhinderung missbräuchlicher Anmeldungen sowie zur Wahrung Ihrer und unserer Rechte. Hierin liegt auch unser berechtigtes Interesse an der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten. Soweit Sie uns hierfür eine Einwilligung erteilt haben, ist Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dieser Daten Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a) DSGVO. Soweit die Verarbeitung zur Durchführung des Vertrages dient, stellt Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO eine zusätzliche Rechtsgrundlage dar. Im Übrigen ist Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO. Soweit Ihre Daten an Dritte weitergegeben und verarbeitet werden, dient dies dem Zweck der Vertragsdurchführung wie beispielsweise zur Einbuchung/Registrierung der Teilnehmer, zur Ausstellung personenbezogener Zertifikate oder zum Nachweis, dass Sie an der jeweiligen Veranstaltung als Fortbildung teilgenommen haben. Darüber hinaus dient dies dem Zweck, uns das Angebot und die Durchführung unserer Leistungen sowie Ihnen die Inanspruchnahme unserer Leistungen zu vereinfachen, insbesondere Ihnen beispielsweise eine gesonderte Kontaktaufnahme mit den Dritten wie beispielsweise dem gebuchten Hotel zu ersparen. Zudem dient die Weitergabe im Falle der Finanzämter als Catering-Beleg.

In den vorgenannten Zwecken liegt auch unser berechtigtes Interesse an der Weitergabe und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten. Soweit Sie uns hierfür eine Einwilligung erteilt haben, ist Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a) DSGVO. Soweit dies zur Durchführung des Vertrages dient, stellt Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO eine zusätzliche Rechtsgrundlage dar. Im Übrigen ist Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO. Eine Weitergabe an einen Kooperationspartner zu Werbezwecken erfolgt stets nur auf Grundlage einer von Ihnen erteilten Einwilligung. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a) DSGVO.

(3) Eine von Ihnen erteilte Einwilligung können Sie jederzeit widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten können Sie jederzeit widersprechen. Für den Fall, dass Ihr Widerspruch begründet ist, prüfen wir die Sachlage. Wir werden dann Ihre personenbezogenen Daten entweder nicht weiter verarbeiten, ggf. die weitere Datenverarbeitung anpassen oder zwingende schutzwürdige Gründe anführen, weshalb wir Ihre personenbezogenen Daten weiterverarbeiten. Wir weisen Sie jedoch darauf hin, dass ohne die Angabe dieser Daten die Erstellung der Veranstaltungsunterlagen und ggf. eine Vertragsdurchführung nicht möglich ist. Ihren Widerruf oder Widerspruch richten Sie bitte an unsere oben genannten Kontaktdaten.

(4) Die Daten werden gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zweckes ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind. Eine Löschung erfolgt nicht, wenn eine weitere Verarbeitung und Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten im Einzelfall zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist. In diesem Fall haben wir berechtigtes Interesse an der weiteren Verarbeitung und Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO. Eine Löschung erfolgt auch dann nicht, wenn wir aufgrund gesetzlicher Vorschriften zur weiteren Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten verpflichtet sind.

Stand: Juli 2018